

Vor Ostern erscheint

**Heinz Liepmann**

# Die Hilflosen

Roman

Geheftet RM. 4.50, in Leinen RM. 6.50

Der Mensch will gut sein, aber sobald er danach handeln möchte, steht er der Welt, dem Leben, den Mitmenschen hilflos gegenüber.

Das ist der Leitgedanke des Romans, dessen erster Teil im Vorkriegsrußland, dessen zweiter Teil im Nachkriegsdeutschland spielt. Aber nicht der äußere Schauplatz, sondern die Landschaft der Menschenseele ist dem Dichter das Wesentliche. Bauern, Arbeiter, Gutsherren, Dirnen, Verbrecher, politische Spitzel, Untersuchungsrichter – alle agieren, alle leben, alle sind Menschen, die sich nach ein wenig Ruhe, einem bißchen Glück sehnen und die gut sein möchten: sie alle aber müssen die große Hilflosigkeit des Einzelnen spüren und zu der Erkenntnis kommen, daß jeder schuldig ist an allem Unrecht, allem Leid. Und wie bei einem Kranken schon viel geholfen ist, wenn eine Diagnose gestellt werden kann, so weist der Dichter durch die Darstellung eines Zustandes den Weg zu seiner Überwindung.



*Rütten & Loening Frankfurt a.M.*